

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hanns-Seidel-Stiftung e.V.

Art des öffentlichen Auftraggebers: Zuwendungsempfänger, soweit nichts anderes zutrifft

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Beschaffung ERP-System inkl. Schulung, Implementierung und Support

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Anschaffung einer modularen ERP-Standardsoftware als Ablösung der vorhandenen Lösung "Entire" mit folgenden Teilkomponenten:

- o Finanzbuchhaltung inkl. Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung sowie Zahlungsverkehr im In- und Ausland
- o Kosten- und Leistungsrechnung/ Controlling/ Budget

Weitere Erläuterungen sind dem Gesamtkonzept (Anlage-Nr. 14), der Leistungsbeschreibung sowie den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Kennung des Verfahrens: 62819cdd-e9b0-43ca-a776-453054df869e

Interne Kennung: 2025-ERP-IT-NEU

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Beschleunigtes Verfahren: nein

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 72263000 Software-Implementierung

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 48440000 Softwarepaket für die Finanzanalyse and Buchhaltung

2.1.2 Erfüllungsort

Ort: München

Postleitzahl: 80636

NUTS-3-Code: München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

2.1.3 Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 650,000 Euro

2.1.4 Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Rein nationale Ausschlussgründe: Zur Eignungsprüfung sind vom Bieter Angaben und Erklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Anlage 3 der

Vergabeunterlagen - zwingende und fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB), zur Befähigung der Berufsausübung sowie zur wirtschaftlichen, finanziellen sowie technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit (Anlage 5 der Vergabeunterlagen) zu machen und mit den Angebot vorzulegen. Zur Beurteilung der wirtschaftlichen, finanziellen sowie technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit dienen insbesondere die Angaben in der Anlage 5 der Vergabeunterlagen. Dort genannte Mindestanforderungen sind zwingend einzuhalten und führen beim Nichtvorliegen zum Ausschluss.

Speziell für die Abfrage der wirtschaftlichen, finanziellen sowie technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit dienen die Angaben in der Anlage 5 der Vergabeunterlagen. Die Vergabestelle bewertet die in der Anlage 5 genannten Angaben des Bieters demäß den dort angegebenen Punkteschema. Für die Angaben wird pro [B]-Kriterium ein Eignungspunktwert gemäß der angegebenen Bewertungshinweise vergeben. Dieser Eignungspunkt wird mit der zugehörigen Gewichtung multipliziert.

Die Gesamtwertung wird abschließend zu 60% aus dem arithmetischen Mittel der Referenzbewertung, 10% der persönlichen Lage und 30% der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit ermittelt.

Es müssen insgesamt 50% der möglichen Gesamteignungspunkte erreicht werden, bei Unterschreitung wird das betreffende Angebot aus der weiteren Wertung ausgeschlossen. Insofern wirkt sich diese Regelung als Ausschlusskriterium aus.

Über die Summe aller als [B]-Kriterien im Hauptwertungsbereich - funktionale Anforderungen - wird eine Mindestleistungspunktzahl von 80% der im Hauptwertungsbereich maximal zu erreichenden Leistungspunkten festgelegt. Bei Unterschreitung der Mindestleistungspunktzahl wird das betreffende Angebot aus der weiteren Wertung ausgeschlossen. Insofern wirkt sich diese Regelung als Ausschlusskriterium aus.

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los : LOT-0000

Titel: Beschaffung ERP-System inkl. Schulung, Implementierung und Support

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Anschaffung einer modularen ERP-Standardsoftware als Ablösung der vorhandenen Lösung "Entire" mit folgenden Teilkomponenten:

- Finanzbuchhaltung inkl. Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung sowie Zahlungsverkehr im In- und Ausland

- Kosten- und Leistungsrechnung/ Controlling/ Budget

Weitere Erläuterungen sind dem Gesamtkonzept (Anlage-Nr. 14) zu entnehmen. Die Software soll eine Workflowkomponenten beinhalten bzw. an das bestehende Workflowmanagement zur digitalen Bearbeitung der Belege (Docuframe) angebunden werden können. Eine digitale Signatur muss unterstützt werden. Die Software muss zwingend bundes- und landesgesetzliche statische Vorgaben erfüllen können und muss die branchenspezifischen Besonderheiten einer weltweit agierenden Stiftung abbilden können.

Folgende Leistungen sind Gegenstand des Verfahrens:

- Formulierung der erforderlichen Spezifikationen für Hard- und Software zum Betrieb des angebotenen Systems

- Unterstützung bei der Installation der Software

- Einrichtung einer Systemlandschaft für die Projekt- und Produktivphase/ Schulungsumgebung

- Erstellung von technischen Konzepten auf Grundlage des bereitgestellten Gesamtkonzeptes

- Einrichtung und Anpassung des Systems (Customizing) sowie Durchführung ggf. erforderlicher Zusatzprogrammierungen

- Konzeption und Umsetzung der Anbindung von vor- und nachgelagerten Fachverfahren durch Schnittstellen
- Konzeption und Umsetzung von Altdatenübernahme
- Konzeption und Durchführung von Schulungen
- fachli. Unterstützung im Nachgang der Produktivsetzungsphase
- laufender Support und Pflege (48 Monate)
- Lieferung von Lizenzen

Interne Kennung: 2025-ERP-IT-NEU

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Hauptklassifizierungscode (cpv): 72263000 Software-Implementierung

Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

5.1.2 Erfüllungsort

Ort: München

Postleitzahl: 80636

NUTS-3-Code: München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 28/02/2026

Sonstige Angaben zur Dauer: Unbekannt

5.1.5 Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 650,000 Euro

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (Anlage 5_Reiter persönliche Lage)

1.Umsatzzahlen

- Die Bieterin/ der Bieter muss den in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren erzielten Jahresumsatz angeben.

- Die Bieterin/ der Bieter muss den erzielten Umsatz mit Leistungen in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren angeben.

2. Anzahl Mitarbeiter

- Die Bieterin/ der Bieter hat eine Erklärung abzugeben, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigungszahl des Unternehmens in den letzten drei Jahren ersichtlich ist. (festangestellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter)

3. Zertifizierungen

- Die Bieterin/ der Bieter hat eine Erklärung abzugeben, aus der die geforderten Zertifizierungen des Unternehmens ersichtlich werden.

4. Partnerstatus

- Die Bieterin/ der Bieter hat eine Erklärung abzugeben, aus der der Partnerstatus des Unternehmens ersichtlich werden.

Für jede Anforderung wird pro [B]-Kriterium ein Eignungspunktwert gemäß des in Anlage 5 angegebenen Bewertungshinweises vergeben. Die konkrete Bepunktung ergibt sich aus den Angaben in Anlage 5, Blatt „persönliche Lage“. Dieser Eignungspunktwert wird multipliziert mit der zugehörigen Gewichtung. Durch Addition aller gewichteten Eignungspunkte ergibt sich ein Gesamtwert für den Bereich. Dieser Eignungspunktwert wird multipliziert mit der zugehörigen Gewichtung.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung: Die Vergabestelle erwartet drei vergleichbare Referenzen pro Bieter, die in den letzten drei Jahren erbracht wurden. (Die Referenzen sind ausschließlich mittels des als Anlage 5 beigefügten Formulars zu beschreiben.) Die Vergabestelle bewertet die in Anlage 5 benannten Referenzen des Bieters gemäß dem dort angegebenen Punkteschema. Für jede Referenz wird pro [B]-Kriterium ein Eignungspunktwert gemäß des in Anlage 5 angegebenen Bewertungshinweises vergeben. Dieser Eignungspunktwert wird multipliziert mit der zugehörigen Gewichtung. Die pro Referenz vergebenen Eignungspunkte werden anschließend addiert. Aus allen abgegebenen Referenzen eines Bieters wird dann der arithmetische Mittelwert der Eignungspunkte gebildet. Bei der Mittelwertbildung wird von drei Referenzen ausgegangen. Das heißt, werden nur zwei Referenzen abgegeben, fließen für eine fehlende Referenz 0 Punkte in die Mittelwertbildung ein, bei nur einer abgegebenen Referenz fließen 2 x 0 Punkte in die Mittelwertbildung ein.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung: Die Vergabestelle erwartet Angaben zur fachlichen Eignung für folgende Bereiche:

1. Fachliche Eignung Projektleiter

- Die Bieterin/ der Bieter hat Angaben zu machen aus denen die Berufserfahrung des vorgesehenen Projektleiters ersichtlich wird.
- Die Bieterin/ der Bieter hat einen Nachweis über Zertifizierung im Bereich Projektmanagement für den vorgesehenen Projektleiter anzugeben.
- Angabe von Referenzen über vergleichbare Projekte des vorgesehenen Projektleiters
- Angabe von (Teil-)Projektleitungserfahrungen des vorgesehenen Projektleiters

2. Fachliche Eignung Projektteam

- Angabe der Größe des Projektteams (Ziffer 3.1)
- Nachweis über Projekterfahrung von drei vorgesehenen Projektmitarbeitern (Ziffer 3.2)

Wie auch für die Referenzen wird für die Angaben des Bieters zur fachlichen Eignung pro [B]-Kriterium ein Eignungspunktwert vergeben. Die konkrete Bepunktung ergibt sich aus den Angaben in Anlage 5, Blatt „Fachliche Eignung“. Dieser Eignungspunktwert wird multipliziert mit der

zugehörigen Gewichtung. Durch Addition aller gewichteten Eignungspunkte ergibt sich ein Gesamtwert für die fachliche Eignung. Beachten Sie die Angaben in der Anlage 5 - fügen Sie zum Nachweis der Antworten entsprechende Zertifikate bzw. Nachweise bei.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: P = Gesamtpreis (EUR) des zu bewertenden Angebots

Beschreibung: Der Preis wird über das Preisblatt ermittelt (Anlage3_KK.7) und entspricht dem Gesamtpreis des Angebots. Der zur Wertung zugrunde liegende, berechnete Preis P kann dem Register "KK.7-Preisblatt" des ausgefüllten Preisblattes entnommen werden. Dieser Gesamtpreis wird anhand der vom Bieter angebotenen Preise und des im Preisblatt dargestellten Wertungsmengengerüsts ermittelt. Die zum Zwecke der Wertung angenommenen Mengen und des Berechnungsverfahrens können dem Preisblatt entnommen werden.

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: L = Leistungspunktzahl (Bewertungspunkte x Gewichtung und anschließende Summierung) des zu bewertenden Angebots

Beschreibung: Die Bewertung der angebotenen Leistungsinhalte erfolgt über den vom Bieter ausgefüllten Anforderungs- bzw. Kriterienkatalog (Anlage 3_KK) zur Leistungsbeschreibung in Verbindung mit dem Gesamtkonzept (Anlage 14). Die Gewichtung der Einzelkriterien ist im Kriterienkatalog dargestellt. Die Bewertung der Bewertungskriterien erfolgt anhand des erreichten Zielerfüllungsgrades. (Beachten Sie den Mindesterfüllungsgrad im Hauptbewertungsbereich "funktionale Anforderungen" von 80%. Wird dieser nicht erreicht, wird das Angebot aus der weiteren Wertung ausgeschlossen. Insofern wirkt sich diese Regelung wie ein Ausschlusskriterium aus)

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots gem. § 127 Abs. 1 GWB erfolgt durch die Ermittlung des Leistungs-Preis-Verhältnisses nach der „erweiterten Richtwertmethode“ entsprechend der UfAB VI. Dabei wird eine Kennzahl Z als Wert des Quotienten (L/P) für das beste Leistungs-Preis-Verhältnis ermittelt:

$Z = \text{Gesamtsumme der Leistungspunkte (L)} / \text{Preis (P)}$.

Die Formelparameter werden in folgender Weise definiert:

Z = Kennzahl für Leistungs-Preis-Verhältnis

L = Gesamtsumme der Leistungspunkte (Bewertungspunkte * Gewichtungspunkte)

P = Gesamtpreis (Euro)

Bei der finalen Wertung der Angebote kommen alle Teilnehmer, deren ermittelte Kennzahlen Z innerhalb einer Schwankungsbreite von 10% des besten Leistungs-Preis-Verhältnisses liegen in die Endauswahl. Den Zuschlag erhält das Angebot des Bieters mit der höchsten Anzahl an Leistungspunkten im Entscheidungskriterium. Die Angaben in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde: $Z = \text{Leistungspunkte (L)} / \text{Gesamtpreis (P)}$

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen : <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=812681>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=812681>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Nebenangebote: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 15/12/2025 10:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 10 Woche

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor nach § 52 (2) bis (4) VgV fehlende Nachweise und Erklärungen nachzufordern.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Datum des Eröffnungstermins: 15/12/2025 10:30

Ort des Eröffnungstermins: 80636 München (Vergabestelle)

Eröffnungstermin - Beschreibung: Öffnung der Angebote erfolgt nach Ablauf der Angebotsfrist. Bieter bzw. Teilnehmer am Verfahren sind bei der Öffnung nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern/ Regierung von Oberbayern

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt : Hanns-Seidel-Stiftung e.V.

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt : Hanns-Seidel-Stiftung e.V.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt : Vergabekammer Südbayern/ Regierung von Oberbayern

Organisation, die Angebote entgegennimmt: Hanns-Seidel-Stiftung e.V.

Organisation, die Angebote bearbeitet: Hanns-Seidel-Stiftung e.V.

8 Organisationen

8.1 ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Hanns-Seidel-Stiftung e.V.

Identifikationsnummer: 993-KdB-67

Postanschrift: Lazarettstraße 33

Ort: München

Postleitzahl: 80636

NUTS-3-Code: München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Kontaktstelle: ZA3-2 Beschaffung, Bau, Liegenschaften und Innere Dienste

E-Mail: zschau@hss.de

Telefon: +49 89 1258 210

Internet-Adresse: <https://www.hss.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Angebote entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern/ Regierung von Oberbayern

Identifikationsnummer: <----->

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Ort: München

Postleitzahl: 80538

NUTS-3-Code: München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 89 2176-2411

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 1d6d67e4-ef9d-4710-8e73-21ed83a8d4b3 - 04

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 30/10/2025 10:46

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch